

## Letter from Adelbert von Chamisso to Louis de La Foye (Vertus, between 10 and 27 January 1807)

Berlin State Library – Prussian Cultural Heritage, Manuscripts section, Nachlass de La Foye, Nachlass 239, Folios 45-46

Origin: The letter was composed in Vertus between 10 and 27 January 1807.

Editions: Riegel(1934): *Correspondance d'Adalbert de Chamisso, Fragments inédits*, letter 56, pp. 134-135. This print differs in spelling, punctuation, upper and lower case and in correcting minor grammatical mistakes. Changes between Latin and German script (Kurrentschrift) are being ignored. Omissions are not marked.

Editorial specificities of this manuscript: No corrections.

Citation: Letter from Adelbert von Chamisso to Louis de La Foye (Vertus, between 10 and 27 January 1807). Ed. by Patricia Fritsch, Anna Busch, Sabine Seifert, Sophia Zeil. In: *Letters and texts: Intellectual Berlin around 1800*. Ed. by Anne Baillet. Berlin: Humboldt-Universität zu Berlin. Last modified: 27 April 2015.

<http://www.berliner-intellektuelle.eu/manuscript?Brief026ChamissoandeLaFoye>

[1]

An Entschluß ist nicht zu denken, Adelf<sup>1</sup>, bevor gegeben ist, worüber Entschluß fassen. diesmal versteh ich deine Rede nicht, habe vielleicht vergessen worauf aus meinem Briefen sie sich beziehen mag. dieses aber sollst du von mir auch ungesagt  
 5 wissen, daß ich dir, denen und allem Bleiben werde, dem zu leben mein Wesen ist, und an mich selber nicht verzweifeln will, noch in Verschuftung sinken. — wie arg es mit mir sei, Herz und Muth sollen mir immer sein. — Es kann kommen daß ich heirate.<sup>2</sup> — es treibt mich und hält mich vieles ab, darüber Entschluß in der Zeit. — es ist mir nun ein Abentheuer zu bestehen. — vielleicht verschafft mir Koreff eine Stelle  
 10 in Paris. und Deutschland liegt mir im Hintergrunde, das Land meines Sehnsens. den Degen Aber, hab ich auf jeglichen fall wo mir Freiheit innen<sup>3</sup> Bleibt, nieder gelegt. — wie würdest du bald entschlossen sein? —

11 innen ] Transcription uncertain (5 chars): illegible.

<sup>1</sup>Chamisso redet seinen Freund mit dem griechischen Wort für Bruder „Adelf“ (αδελφός) an.

<sup>2</sup>Chamissos Familie plante für ihn schon länger eine standesgemäße Ehe mit einer jungen, reichen Erbin aus Meaux. Vgl. Feudel (1988): *Adelbert von Chamisso*, S. 48.

<sup>3</sup>Im Druck der *Correspondance d'Adalbert de Chamisso, Fragments inédits* steht „innen“.

es ist zuviel<sup>4</sup> das wir sprechen müssen, das schreiben ist zu arm, auch brauchen wir beide uns zu umarmen. Ὀρκον μίμνασθαι<sup>5</sup>, entweder komm ich zu dir, wie ich es dir im letzten Briefe noch versprach, — oder — gehst du nach Deutschland, suchst du mich auf deinen Wegen auf.

5 <sup>6</sup>adressen sind. Koreff. Place Victoire Numéro 10. ich selbst entweder zu Meaux chez Monsieur de Connantre. oder hier [2] in Vertus von Epernai 3 Stunden zu Fuß feldwerz ab chez Monsieur de Nazelle wo selbst du Quatier haben würdest, (nicht also in Meaux) bei Hippolyte. Rue du Mauvais Garçons Saint Jean Numéro 9 aber, wird die frischste Kunde von mir sein. — später vielleicht, Monsieur d' Engente zu  
10 Troye schreibe mir so frühe und sicher wie du kannst deinen Marcheroute.

Ich glaube dir noch ungefähr 4 Louis dor<sup>7</sup> schuldig zu sein. — die Ankunft der Bücher ist mir ein Stein vom Herzen.<sup>8</sup>

noch mach ich jetzt nichts als schlafen. — kein Griff in die Saiten kann mir gelingen, körper und Seele haben nicht ruhe. ich kein zu Haus<sup>9</sup> — den letzten Grünen<sup>10</sup> werd  
15 ich dir mittheilen und edwa 2000 Verse meines Fortunats<sup>11</sup>.

χαίρε τέκνον.

Adelbert.

τὸ του πόλου αστρον<sup>12</sup>

2 beide ] Transcription uncertain (5 chars): stain. 2 umarmen ] Transcription u uncertain (1 char): stain.

<sup>4</sup>Im Druck der *Correspondance d'Adalbert de Chamisso, Fragments inédits* steht „ja viel“.

<sup>5</sup>Im Druck der *Correspondance d'Adalbert de Chamisso, Fragments inédits* fehlen die griechischen Worte. Übersetzt bedeuten sie: „Erinnere dich an den Schwur!“

<sup>6</sup>Im Druck der *Correspondance d'Adalbert de Chamisso, Fragments inédits* erfolgt ab hier eine die nächsten zwei Absätze umfassende Auslassung, die Riegel mit „...“ andeutet.

<sup>7</sup>Der Louis d'or ist eine von Ludwig XIII. 1640/41 eingeführte französische Goldmünze.

<sup>8</sup>Ab dieser Stelle ist der Briefftext wieder in den *Correspondance d'Adalbert de Chamisso, Fragments inédits* abgedruckt.

<sup>9</sup>Im Druck der *Correspondance d'Adalbert de Chamisso, Fragments inédits* steht „ich keine [Ruhe] zu Hause“.

<sup>10</sup>Aufgrund der grünen Einbandfarbe wurden die 1804 bis 1806 publizierten *Musenalmanache* von Chamisso und seinem Freundeskreis als „Grüne“ oder „Grünlinge“ bezeichnet.

<sup>11</sup>Der Bezug auf das im Oktober 1806 verfasste Fragment *Fortunati Glückseckel und Wunschhütlein. Ein Spiel* ist wahrscheinlich, da Chamisso das Versdrama auch in seinen anderen Briefen stets „Fortunat“ nennt.

<sup>12</sup>Im Druck der *Correspondences d'Adalbert de Chamisso, Fragments inédits* fehlen die griechische Grußformel, die Unterschrift Chamissos und das Kürzel des Nordsternbunds. Die Übersetzung der Grußformel lautet: „Sei begrüßt, Nachkomme“. Das Kürzel τ.τ.π.α. steht für τὸ του πόλου αστρον („Polarstern“) und war das Erkennungszeichen des Nordsternbunds, dem Chamisso und de La Foye seit 1804 zusammen mit anderen jungen Dichtern und Gelehrten angehörten.

[3] [4]

Louis de La foye

Vangeux

5 Caen

*Calvados*

## Register

### Persons

- Chamisso, Adelbert von (1781–1838) Naturforscher, Schriftsteller, Militär,  
Naturforscher auf der Rurik-Expedition (1815-1818) 1, 2, 2
- Chamisso, Hippolyte de (1769–1841) Miniaturmaler 2
- Connantre, Monsieur de 2
- d'Engente, Monsieur 2
- Feudel, Werner Literaturwissenschaftler 1
- Koreff, Johann Ferdinand (1783–1851) Arzt, Schriftsteller, Politiker 1, 2
- La Foye, Louis de (1780–1847) Naturwissenschaftler 1, 2, 3
- Louis XIII (1773–1643) König von Frankreich und Navarra 2
- Nazelle, Monsieur de 2
- Riegel, René Französischer Wissenschaftler, Herausgeber 2
- unbekannte Frau Reiche Frau aus Meaux, mit der Chamissos Familie ihn  
verheiraten wollte. 1

### Groups

- Nordsternbund 1803-1806 2

### Works

- Chamisso, Adelbert von: *Fortunati, Glückseckel und Wunschhütlein: ein Spiel*  
[1806]. Stuttgart: Göschen 1895 2, 2
- Correspondance d'Adalbert de Chamisso, Fragments inédits. (Lettres de*  
*Chamisso, Louis de la Foye, Helmina de Chézy, Varnhagen von Ense, Wilhelm*  
*Neumann, J.A.W. Neander) suivis de Das stille Julchen par Helmina von*  
*Chézy.* Ed. by René Riegel. Paris: Les Editions Internationales 1934 1, 2

Feudel, Werner: *Adelbert von Chamisso. Leben und Werk*. Leipzig: Reclam 1988

1

*Musenalmanach auf das Jahr 1806*. Ed. by Adelbert von Chamisso, Karl August Varnhagen von Ense. Berlin: Fröhlich 1806 2

*Musenalmanach*. Ed. by Adelbert von Chamisso, Karl August Varnhagen von Ense. 1804–1806 2

## Places

Caen 3

Calvados 3

Deutschland 1, 2

Meaux 1, 2

Paris 1

Troyes 2

Vangeux 3

Vertus 2

Épernay 2